

Dienststelle für Gesundheitswesen, Avenue du Midi 7, 1950 Sion

Tel.: 027 606 49 00 Fax: 027 606 49 04

E-Mail: gesundheitswesen@admin.vs.ch Internet: www.vs.ch/gesundheit

Individuelle Prämienverbilligung der Krankenversicherung für das Jahr 2013

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

1. Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, um ein Recht auf individuelle Prämienverbilligungen zu haben?

Um ein Recht auf Prämienverbilligungen zu haben, müssen Sie:

- seit dem 1. Januar 2013 im Wallis wohnen,
- bei einer in Sinne des KVG anerkannten Krankenversicherung versichert sein,
- die Kriterien in Bezug auf die finanzielle und familiäre Situation erfüllen (vgl. Tabelle Einkommensgrenzen).

2. Wie wird das Recht auf Prämienverbilligung berechnet?

Das Recht auf individuelle Prämienverbilligung 2013 wird auf Basis der Steuererklärung 2011 berechnet:

Nettoeinkommen vor persönlichen Abzügen (Ziffer 24)

- + 5% des neu eingeschätzten Vermögens
- + negative Einkommen aus Liegenschaften
- ./. Unterhaltsbeiträge, die aufgrund des Familienrechts oder einer Vereinbarung bezahlt wurden
- = massgebendes Einkommen

Achtung! Kapitalleistungen wie auch im Ausland erworbene Einkommens- und Vermögenselemente werden in der Berechnung des massgebenden Einkommens mitberücksichtigt.

3. Wie weiss ich, ob meine Familie oder ich ein Recht auf Prämienverbilligungen haben?

Die Begünstigten werden aufgrund der Steuererklärung 2011 automatisch ermittelt. Die Begünstigten werden im Februar 2013 persönlich über ihr Recht auf Prämienverbilligung informiert, solange sie in der Steuerdatei aufgeführt sind.

Diejenigen, die noch keine Steuereinschätzung 2011 erhalten haben, werden regelmässig nach Fortschritt der Steuereinschätzung durch die kantonale Steuerverwaltung über ihr Recht auf Prämienverbilligungen benachrichtigt.

4. Werden Kinder und junge Erwachsene bei der Berechnung des Rechts auf Prämienverbilligung mitberücksichtigt?

Kinder bis zum 20. Lebensjahr werden in die Berechnung des Rechts auf Prämienverbilligung ihrer Eltern einbegriffen.

Diejenigen, die am 31. Dezember 2012 20 Jahre alt sind, werden individuell betrachtet.

Junge Erwachsene zwischen 18 und 20 Jahren, die nicht mehr bei ihren Eltern wohnen und nicht mehr in der Steuererklärung ihrer Eltern aufgeführt sind, müssen ein Gesuch um individuelle Prämienverbilligung hinterlegen.

5. Ich bin Student und lebe noch bei meinen Eltern. Habe ich ein Recht auf Prämienverbilligung?

Wenn Sie zwischen 18 und 20 Jahre alt sind, wird Ihr Recht auf Prämienverbilligung im Verhältnis zur Situation Ihrer Eltern berechnet.

Wenn Sie zwischen 21 und 25 Jahre alt sind, sich noch in Ausbildung befinden und Ihnen eine Prämienverbilligung von weniger als 50% gewährt wird, können Sie bei der Ausgleichskasse des Kantons Wallis (www.avs.vs.ch) zusätzliche finanzielle Unterstützung bis zu 50% der durchschnittlichen Referenzprämie beantragen.

Achtung! Studenten (oder Lehrlinge) müssen die Ausgleichskasse über eine Veränderung ihrer ökonomischen Situation informieren.

6. Für das Jahr 2012 habe ich Prämienverbilligungen erhalten und meine finanzielle Situation hat sich auch nicht verändert. Welche Schritte muss ich unternehmen?

Sofern Sie die Krankenversicherung nicht gewechselt haben, müssen Sie keine weiteren Schritte unternehmen. Sie erhalten im Februar 2013 automatisch eine Benachrichtigung, die Ihr Recht auf individuelle Prämienverbilligung für das Jahr 2013 bestätigt.

Haben Sie die Krankenversicherung gewechselt, müssen Sie der Ausgleichskasse des Kantons Wallis (<u>www.avs.vs.ch</u>) eine Kopie der Versicherungspolice 2013 übermitteln, damit Ihr Recht auf Prämienverbilligungen ermittelt werden kann.

7. Ich bezahle Quellensteuer. Was muss ich tun?

Wenn Sie Quellensteuer bezahlen (im Besitz einer Aufenthaltsbewilligung B, L, N oder F) und für das Jahr 2012 schon Prämienverbilligungen erhalten haben, wird Ihnen im Januar 2013 brieflich ein Erneuerungsantrag zugestellt.

Sind Sie im Besitz einer Aufenthaltsbewilligung B, L, N oder F und Sie glauben, die Bedingungen zum Erhalt einer Prämienverbilligung zu erfüllen, müssen Sie einen persönlichen Subventionsantrag für das Jahr 2013 stellen. Das Formular ist bei der Ausgleichskasse des Kantons Wallis (www.avs.vs.ch) erhältlich und muss dieser bis spätestens am 31. Dezember 2012 zugestellt werden.

Für Personen mit Quellenbesteuerung entspricht das Einkommen 80% des besteuerten Bruttoeinkommens des Vorjahres oder des laufenden Jahres zuzüglich der massgebenden Vermögenselemente. Zur Bestimmung des Subventionsrechts werden ebenfalls die Gattin und die Kinder mitberücksichtigt, vorausgesetzt, dass diese zusammen mit dem Familienoberhaupt im Wallis wohnhaft sind.

8. Seit meiner letzten Steuererklärung hat sich meine familiäre Situation verändert (Hochzeit, Geburt, Scheidung usw.). Was muss ich tun, damit mein Recht auf Prämienverbilligungen geprüft wird?

Sofern Sie bis Ende März 2013 keinen Prämienverbilligungsentscheid erhalten haben, müssen Sie bis spätestens am 31. Dezember 2013 bei der Ausgleichskasse des Kantons Wallis (www.avs.vs.ch) ein persönliches Gesuch einreichen.

9. Meine finanzielle Situation hat sich seit der letzten Steuererklärung verändert (Arbeitslosigkeit, Studium, Verringerung des Einkommens usw.). Was muss ich tun, damit mein Recht auf Prämienverbilligungen erneut geprüft wird?

Bringt die Veränderung Ihrer finanziellen Situation einen Verlust von mehr als 30% Ihres massgebenden Einkommens mit sich und haben Sie nicht automatisch bis Ende März 2013 einen Prämienverbilligungsentscheid erhalten, müssen Sie bis spätestens am 31. Dezember 2013 bei der Ausgleichskasse des Kantons Wallis (www.avs.vs.ch) ein persönliches Gesuch einreichen und eine Kopie Ihrer Steuererklärung 2012 beilegen.

10. Meine finanzielle Situation hat sich verbessert. Muss ich das melden?

Personen, die aufgrund von Änderungen des Zivilstandes, Tod oder anderen wichtigen Änderungen in ihrem Einkommen (Student hat sein Studium beendet) kein Recht mehr auf Prämienverbilligungen für das Jahr 2013 haben, müssen dies bis spätestens am 31. Dezember 2013 der Ausgleichskasse des Kantons Wallis (www.avs.vs.ch) mitteilen.

Achtung! Studenten (oder Lehrlinge) müssen die Ausgleichskasse des Kantons Wallis über eine Veränderung ihrer ökonomischen Situation informieren. Ansonsten wird von den Studenten (oder Lehrlingen) die Rückerstattung der zu Unrecht erhaltenen Prämienverbilligungen gefordert.